

Ich habe am 2. Oktober 2008 mit meiner Kreditkarte einen Betrag in US-Dollar bezahlt. Bisher habe ich jedoch noch keine Abrechnung erhalten. Ich frage mich nun, welchen Wechselkurs die Kartenfirma verrechnen muss bzw. kann.

Das für die Kreditkartenbelastung massgebende Datum ist der Tag, an dem die Daten bei der Kreditkartenfirma eintreffen (auch Valuta-Tag genannt). Demzufolge muss dieser nicht mit dem Datum Ihrer getätigten Zahlung übereinstimmen.

Der USD-Betrag wird dann unter Berücksichtigung der Kosten für die Fremdwährungsbearbeitung zum Tageskurs umgerechnet. Die Bearbeitungsgebühr für die Umrechnung von Fremdwährungen ist unterschiedlich und beträgt beispielsweise 0.9% bei der Corner Bank und maximal 1.5% bei der Viseca.

Die Festlegung der Tageskurse ist wiederum je nach Gesellschaft unterschiedlich. Bei der Viseca wird beispielsweise der Tageskurs der Zürcher Kantonalbank verwendet. Bei der Corner Bank wird der Tageskurs aus einem Durchschnittskurs des Retail-Kurses der Visa und der Master Card ermittelt.

Wenn sie also für eine bestimmte Position bereits Informationen benötigen, bevor die Abrechnung eintrifft, empfehle ich Ihnen, sich bei Ihrer Kreditkartenfirma zu melden und die entsprechende Position anzufragen oder diese online abzufragen.

Silvia Zimmermann, Weibel Hess & Partner AG (2008)



Weibel Hess & Partner AG

Private Finanzplanung Anlageberatung Vermögensverwaltung
Personalvorsorgeberatung

